



Im Dreiklang

Gemeindebrief der Evangelischen
Petrus-Kirchengemeinde in Herne

Ausgabe
Herbst 2021

Tagespflege Herne

W & H GmbH
Funkenbergstraße 4–6 • 44623 Herne

- Fahrdienst/Rollstuhltransport
- Strukturierter Tagesablauf
- Grundpflege/Duschen
- Entlastung der Angehörigen

**Nutzen Sie unser Angebot
für einen kostenlosen Probetag.**

Info ☎ **02323 | 95 11 46 8**

WWW.tagespflege-herne.com



Bei uns zu Gast...
und doch zu Hause

*aktiv bleiben
sich wohl fühlen
versorgt sein*



Chelonia
Tagespflege Herne

Die Chelonia Tagespflege richtet sich an alle, die gern so lange wie möglich in ihrer eigenen Wohnung bleiben möchten, jedoch nicht den ganzen Tag allein bleiben können oder wollen.

Wir beraten Sie gern und umfassend – und freuen uns auf Ihren Anruf.



Unser Leistungsangebot:

- Betreuung bis zu fünfmal pro Woche von 7.00–16.30 Uhr
- Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen, Kaffee und Kuchen
- Liebevolltes, examiniertes Personal
- einen Weg zum Lebenswerten Altwerden
- Schutz vor Isolation und Übersiedlung ins Pflegeheim
- Kostenfreie Beratung

Bochumer Straße 58, 44623 Herne • Tel. 02323 9 19 78 66
Dorstener Straße 191, 44652 Herne • Tel. 02325 9 61 74 07



GUTSCHEIN für einen GRATIS - SCHNUPPERTAG

in unserer Chelonia Tagespflege Herne. **Kostenfrei und unverbindlich zum Kennenlernen.**

Pro Teilnehmer einmalig ein Gutschein einlösbar. Um Terminabsprache wird gebeten unter Telefon: 02325 9 61 74 07

Inhaltsverzeichnis

Andacht			
Ankündigungen			
Jubiläumskonfirmationen am 31.Oktober	5		
Wiederbeginn von Veranstaltungen, Fahrten, Gruppen und Kreisen (Stand 30.7.2021)	6		
Aktuelles			
Infos aus dem Presbyterium: Diakoniekollekte für Flutopfer Haushalt 2021 Spendenbitte für Orgelanierung Mithilfe Gemeindebriefverteilung	7		
Frauenhilfe Dreifaltigkeit wieder am Start	8		
Wiederbeginn des Frauentreffs am Regenkamp	9		
Fahrt zum Musiktheater (MiR)	9		
Neues aus dem Familienzentrum	10		
Kinderseite	11		
Impulsgottesdienste im Lutherhaus	12		
	4	Rückblick	
		Open-Air-Gottesdienst zum Sommeranfang	13
		Ökumenischer Kirchentag vor Ort	14
		Regelmäßige Gruppen und Kreise	16
		2. Westfälischer Orgeltag am 13. Juni	18
		Aus der Frauenhilfe Christus/Luther	20
		Christen in Indien	22
		Sommerkirche mit Wurzeln des Glaubens	24
		Konfirmation in Italien	26
		Freud und Leid	28
		Kontaktdaten, Offene Kirche, Quartiersbüro	29
		Kontaktdaten und Impressum	30

Evangelisches
Johanneswerk



Eva-von-Tiele-Winckler-Haus
Alten- und Pflegeheim

Leben in Sicherheit und Würde

Düngelstr. 30, 44623 Herne

☎ 02323-94 72-0

www.johanneswerk.de



„Seid barmherzig, wie auch euer Vater im Himmel barmherzig ist!“
Ein Nachtrag zur Jahreslosung 2021

Manchmal ...

Manchmal ist es einfach ein bisschen viel,... und manchmal scheint das Leben mit uns unbarmherzig umzugehen.

Heute ist der letzte Tag vor meinem Urlaub, und ich sitze am Schreibtisch und will noch schnell mal eben eine Andacht schreiben. Ja, ich wusste es schon vorher, und ja, ich hatte in den letzten zwei Wochen eigentlich genug Zeit. Und ich hatte es mir auch vorgenommen. Aber als ich endlich anfangen wollte, kamen dann **unerwartete Dinge** und plötzlich war der Tag voll und die Andacht nicht geschrieben und auch am nächsten Tag nicht. Ich zähle die unerwarteten Dinge nicht auf.

Es geht ja nicht um eine Entschuldigung. Und dann mal eben... Vieles, von dem ich dachte: Ich mache das mal eben, hat dann doch viel mehr Zeit in Anspruch genommen. Oft Stunden. Mal eben... Nein, das funktioniert nicht immer.

Die unerwarteten Dinge haben wir nicht in der Hand. Corona war auch nicht wirklich erwartet.

Ja, wir müssen oft damit leben, dass unsere Pläne durch mancherlei Dinge durcheinander gebracht werden. Und nein, wir können uns nicht vor allem Unerwarteten schützen. Das liegt schon in dem Wort „unerwartet“ verborgen.

Aber ich kann doch etwas versuchen. Einmal kann ich von vornherein versuchen meinen Tag so zu planen, dass **ein bisschen Platz für Unerwartetes** wäre.

Oft tun wir das nämlich nicht. Ganze Berufszweige sind inzwischen so ausgerichtet, dass sie möglichst „effizient“, quasi ohne Zeitverlust, arbeiten. Die Krankenpflege und die Kindertagesstätten scheinen mir nur zwei von vielen Orten zu sein, wo alles läuft, wenn alle an Bord sind und nichts, aber auch gar nichts dazwischenkommen darf. Es gibt keine Zeit für Unerwartetes. Ja, **Unerwartetes erwarten wir nicht. Aber dass Unerwartetes sich ereignet, das kann ich schon erwarten.** Das lehrt die Erfahrung. Es kann immer etwas dazwi-

schenkenkommen. Und so wäre es sicherlich gut, wenn ein wenig Zeit nicht verplant ist. Und was ich noch tun kann: Eben genau das, was für heute dran ist. Der Morgen mag für den Morgen sorgen.

Was mich des Öfteren tröstet: Jesus hat sich manches Mal zurückgezogen. Ich denke mir so: Wenn er wahrer Mensch war (ebenso wie „wahrer Gott“), dann ist seine menschliche Kraft auch begrenzt. Ebenso wie unsere. Und dann ist der Ruhetag der Woche, die Ruhezeit am Feierabend einfach nötig. Und ehrlich gesagt: Oft auch schön. Müde sein dürfen nach der Arbeit.

Wir dürfen auch in dieser Hinsicht barmherzig sein. Und da sind wir wieder bei der Jahreslosung.

„Seid barmherzig, wie auch euer Vater im Himmel barmherzig ist!“

Wenn ich das allein für die Arbeitswelt bedenke. Am Fließband, am Hochofenabstich, im Krankenhaus oder Altenheim... oder wo auch immer.

Ich vermute, dass mich die Jahreslosung noch weiter begleiten und manche Erkenntnis mich - hoffentlich - im laufenden Jahr noch erreichen wird.

Ihnen allen weiterhin eine gesegnete Sommerzeit!



Ihr Jens-Christian Nehme

Anmeldung zur Jubiläumskonfirmation

Als Termin für die Jubiläumskonfirmationen ist geplant **Sonntag, der 31. Oktober (Reformationsfest), um 10 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche.** Die Jahrgänge 1971 (Goldene Konfirmation), 1961 und 1956 (Diamantene und Eiserne Konfirmation) sowie 1951 (Gnadenkonfirmation) sind eingeladen, sich zur Jubiläumskonfirmation anzumelden. Dabei spielt es keine Rolle, ob die Konfirmationen damals in Herne oder an anderen Orten stattgefunden haben.

Bitte überlegen Sie, ob Sie selbst oder Ihnen bekannte Personen ein solches Jubiläum in diesem Jahr feiern könnten und melden sich bitte telefonisch oder per Mail im Gemeindebüro an: (02323) 42134 oder herkg-petrus@kk-ekvw.de

Ihr Horst-Hermann Bastert

Wiederbeginn von Veranstaltungen, Fahrten, Gruppen und Kreisen

Unter Vorbehalt der künftigen Pandemie-Lage treffen sich seit Juli wieder folgende Gruppen und Kreise unserer Kirchengemeinde:
Christuskirche:

Christuskirche:

Frauenhilfe Christus und Luther,
alle 14 Tage mittwochs um 15 Uhr;

Männerkreis,
monatlich, montags, 19.00 Uhr.

Lutherkirche:

Lutherchor,
montags, wöchentlich, 17.30 Uhr

Dreifaltigkeitskirche:

Frauenhilfe Dreifaltigkeit,
alle 14 Tage, donnerstags, 15 Uhr;

Frauentreff am Regenkamp,
monatlich, montags, 19 Uhr.

Petrus-Handarbeitskreis,
alle 14 Tage, montags, 17 Uhr;

Patinnenkreis,
monatlich, mittwochs, 9.30 Uhr

Schachtreff,
alle 14 Tage, donnerstags, 18 Uhr

Selbsthilfegruppe Depression,
wöchentlich, mittwochs, 17.45 Uhr (tagt zurzeit noch digital)

Bibelkreis,
alle 14 Tage, donnerstags, 10 Uhr

Sonntagscafé,
monatlich, 15 Uhr

Offenes Haus,
donnerstags, wöchentlich, 16-18 Uhr und freitags 14-18.30 Uhr



GBS
Seniorenhilfe

Die Vorteile unseres Konzepts sind:

- kleine Wohngruppen mit Einzelzimmern, teilweise mit Balkon
- selbstbestimmendes Leben in eigenem Zimmer mit Bad
- großzügige Gemeinschaftsräume
- Präsenzkraft vorort
- ambulante Pflege



GBS Haus Katharina

Eickeler Bruch 37 T. 02325 58320
44651 Herne gbs-sozial.de

Infos aus dem Presbyterium

Diakoniekollekte für Flutopfer

Die für diakonische Zwecke bestimmten Kollekten der Sommerkirche werden für die Opfer der Flutkatastrophe bereitgestellt. Am zweiten Sonntag im August waren dies insgesamt bereits 1.077,33 Euro. In seiner August-Sitzung wird das Presbyterium über eine eventuelle Aufstockung der bis dahin zusammen gekommenen Kollekten beraten.

Haushalt 2021

Die Schlüsselzuweisung beträgt bei 5293 Gemeindegliedern für das Haushaltsjahr 2021 insgesamt 150.993,00 Euro. Hinzu kommen Erträge und Teilerträge u.a. aus dem Pfarrvermögen, dem Kirchenvermögen und Erbbauzinsen. Der Gemeinde stehen dann rund 190.000,- Euro für die Gemeindeglieder zur Verfügung. Pfarrgehälter sind in diesem Betrag nicht enthalten. Die Grundzuweisung kann sich durch eine Nachzahlung noch um einige tausend Euro erhöhen, wenn die Einnahmen der Kirchensteuern sich im laufenden Jahr positiv entwickeln.

Spendenbitte für Orgelsanierung

Für die geplante Sanierung der Orgel in der Christuskirche bittet das Presbyterium um Spenden. Die Sanierung soll im Frühjahr 2022 durchgeführt werden. Die Kosten werden ca. 37.000,00 Euro betragen. Bisher belaufen sich die eingegangenen Einzelspenden auf... Es wird gebeten, Zuwendungen auf das Konto der Petrus-Kirchengemeinde Herne bei der Sparkasse Herne zu überweisen. IBAN: DE 42 4325 0030 0007 7086 47. Stichwort: Orgelsanierung Christus.

Bitte um Mithilfe

Das Presbyterium übermittelt eine Bitte der Mitarbeitenden der Bereichsausschüsse in den Gemeindebereichen Christus (Constantin) und Luther (Süd): Wir benötigen dringend ehrenamtliche Mithilfe bei der Verteilung unseres Gemeindebriefes „Im Dreiklang“. Der Gemeindebrief erreicht viermal im Jahr alle Haushalte in unserer Kirchengemeinde. Er ist das wichtigste analoge Kommunikationsmedium unserer Gemeinde. Die Briefe erscheinen jeweils zum 1.12., 1.3., 1.6. und 1.9. Wer mithelfen möchte, möge bei Claudia Korbik oder Renate Alexander im Gemeindebüro anrufen: 42134.

Familien- und Krankenpflege e.V. Herne

- Häusliche Alten- und Krankenpflege
- Seniorenberatung
- Hausnotruf
- Menüservice
- Sozialpädagogische Dienste
- Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung
- Hauswirtschaftsdienste

...und vieles mehr!



... denn Pflege ist Vertrauenssache

Vödestraße 119 · 44625 Herne

(02323) 2 29 05 67

info@fuk-herne.de

www.fuk-herne.de

Am ersten Juli war es endlich soweit, nach langer Corona-bedingter Pause kam die Frauenhilfe Dreifaltigkeit zu ihrer ersten gemeinsamen Stunde wieder zusammen.

Die Wiedersehensfreude war allen deutlich anzumerken. Ebenso die Freude darüber, dass alle berichten konnten geimpft zu sein. Nach Andacht und Kaffeerinken, einem Ständchen nachträglich zum Geburtstag von Pfarrer Bastert, war natürlich das beherrschende Thema des Nachmittags der Austausch von Erlebnissen, Erfahrungen, der vergangenen Monate. Leiterin Irmhild Hartmann hatte einen kleinen Fragebogen erstellt, den die Frauen an den Tischen zu dritt bearbeiten konnten.

Wir lassen Sie teilhaben an diesem ersten Nachmittag, der ein Stück Normalität zurück brachte. Hier nachstehende Fragen und Antworten in gekürzter Form.

Beispiele:

Was hat am meisten gefehlt?

Umarmungen, Sport, Kaffeekränzchen, Gottesdienste,

Wie wurde die Zeit ohne Gottesdienste gestaltet?

Fernsehgottesdienste, wer die Möglichkeit hatte, Video Gottesdienste aus unseren Kirchen anzuschauen, besonders eindrücklich, Karfreitag und Ostern.

Was bedeutete die Zeit ohne Frauenhilfe?

Fehlende Gemeinschaft, Angst vor Entfremdung, Angst vor Einsamkeit und die Frage: Wird es überhaupt weitergehen mit der Frauenhilfe?

Wurden auch schöne Dinge wahrgenommen?

Mehr Telefonate, größere Freundlichkeit beim Einkauf von Lebensmitteln. Spaziergänge auch allein, Natur beobachten und genießen. Zufällige Begegnungen. Nachbarn von Balkon zu Balkon oder am Gartenzaun.

Was hat persönlich geholfen?

Lesen, Musik hören, Familie, Nachbarn und Freunde. Kochen und Wohnung als beschützender Raum, weniger Lärm und Hektik. Telefongespräche.

Was wurde wieder oder neu entdeckt?

Ruhe, Spaziergänge, selber kochen, sich Zeit nehmen. Lesen, Karten schreiben, Zuhören.

Was mich erstaunt hat? Es gab keine Aussagen zu geschlossenen Geschäften, Kino und Museen, Theaterbesuche oder Reisebeschränkungen.

Bei allen aber war der Wunsch zu spüren: Hoffentlich können wir uns wieder regelmäßig sehen. Und wir nehmen die noch bestehenden Abstandsregeln und teilweise Maskenpflicht weiter ernst.

Ihre Irmhild Hartmann

STEIN- UND BILDHAUEREI KOREN IN HERNE

– Nicht nur Tradition sondern auch Erfahrung –

➤ Kolumbarium Beschriftung

Festpreise:

Je Buchstabe 12,00 Euro,

Je Zahl 6,00 Euro

➤ Ornamente nach Wahl:

Rose/Kreuz/Blume/

Bet. Hände 75,00 Euro

➤ Abholung und Anlieferung

der Kolumbariumplatte 60,00 Euro

TELEFON:

02323 - 59 72 003

MOBIL:

0177 - 2 15 23 16

Alle angegebenen Preise inkl. 19% MwSt. Keine versteckten Kosten
Beschriftung und Lieferung innerhalb von 6 Tagen nach Bestellung

Castroper Straße 78, 44628 Herne | E-Mail: info@koren.de | MO-FR: 15.00 - 18.00 UHR

Wiederbeginn des Frauentreffs am Regenkamp

Lange konnten sich Frauen aus dem Bereich Dreifaltigkeit der Petrus-Kirchengemeinde Herne-Süd zum Montagstreff Corona-halber nicht begegnen. Zu lange, darüber waren sich die Besucherinnen des ersten Präsenz-Treffs dank gesunkener Inzidenzzahlen am 19. Juli in der Dreifaltigkeitskirche einig. Dieses Mal hatten die Leiterinnen Irmhild Hartmann und Birgit Bastert das Thema „Kirschen“ mitgebracht. Einige der leckeren Früchte lagen greifbar auf dem Tisch. Dass es zweihundertundsiebenundvierzig Sorten Kirschen gibt, wussten Viele nicht. Auch dass der Kirche Heil- und Linderungskräfte für viele Leiden innewohnen, war wenig bekannt.



Wiedersehen macht Freude: hier mit Herz in der Frauenhilfe Dreifaltigkeit.

Fahrt zum Musiktheater (MiR)

Nach langer, unfreiwilliger Pause wollen wir die Theaterfahrten zum Musiktheater Gelsenkirchen fortsetzen.

Am **Sonntag, dem 5. Dezember, 18.00 Uhr**, (2. Advent), Otello, Oper von Gioacchino Rossini. Wir bekommen sehr gute Karten im Parkett. Näheres demnächst im Theaterbrief.

„60 Jahre vor Verdi schrieb Rossini mit seinem „Otello“ – sehr frei nach Shakespeare – eine der mitreißendsten und schönsten italienischen Opern, deren Musik Suchtpotential hat. Ein Sängereffekt von dramatischer Wucht und romantischer Intensität.“ (Aus der Ankündigung des MiR).

Ihre Birgit Bastert

Anmeldung bitte bis spätestens 15. Oktober unter: bbastert@gmx.de.



Beerdigungsinstitut
SCHIERBAUM
Info: Frank Gabriel Späde

- Erd- und Feuerbestattungen
- Urnenbestattungen · Überführung

Durchführung von Trauerfeiern und Bestattungen auf allen Friedhöfen

24 Stunden

Wiescherstraße 48 · 44623 Herne · (02323) 45 02 62

Neues aus dem Familienzentrum

Wieder ist ein Kindergartenjahr zu Ende. Dann heisst es Abschied nehmen: Von den Kindern, die nun in die Schule gehen; von den Eltern, mit denen wir auch meistens über viele Jahre zusammengearbeitet haben, aber auch von den Jahrespraktikantinnen.

Ciwana Mostafa hat ein Vorpraktikum bei uns geleistet und war im Zuge dessen auch für zwei Wochen im Lutherkindergarten. Sie wird jetzt ihr Fachabitur in Angriff nehmen und dann schauen, in welchen sozialen Beruf es sie verschlägt.

Anara Sopart-Kabkenowa hat ihr Anerkennungsjahr bei uns geleistet und mit Bestnote bestanden.

Am 30.07.2021 war ihr letzter Arbeitstag bei uns, und sie hatte sich eine schöne Überraschung ausgedacht: Um 12.30 Uhr klingelte der Eiswagen.



Jedes Kind und natürlich auch jede Mitarbeiterin durfte sich ein Eis aussuchen. Das war eine helle Freude und ein Hallo. Sogar Streusel gab es!!!

Abschied nehmen von der Praktikantin im Anerkennungsjahr. Schade.

Aber: Am Montag, dem 2. August, sehen wir uns schon wieder. Dann nämlich ist Frau Sopart Mitglied unseres Teams: Sie fängt als staatlich anerkannte Erzieherin an, bei uns zu arbeiten. Darauf freuen wir uns!

Ihre **Livia Lechner**



Seit August arbeitet sie weiter als Erzieherin im Familienzentrum: Anara Sopart-Kabkenowa.





Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Wilde Früchtchen

Im Herbstwald findest du reife Baumfrüchte. Entdecke tolle Fundstücke!

Kastanien sind die Samen der Rosskastanie.

Sie rollen aus den sta-

cheligen Schalen, wenn die Früchte vom Baum fallen und aufplatzen. Sie sind toll zum Sammeln, Spielen und Basteln. Nur essen können wir sie nicht. **Zapfen** fallen von den Nadelbäumen. In ihnen sind die Samen einge-



geschlossen. Diese fallen oder wehen heraus, um sich zu verteilen, damit neue Bäume aus ihnen wachsen.

Auch **Haselnüsse** sind

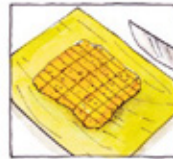
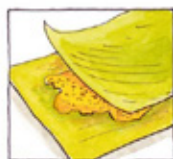
Samen – damit der

große Haselstrauch sich vermehrt. Er wächst an Weg- und Wald-rändern. Die Nussschale wird braun, wenn das Innere reif ist. Im Herbst findest du am Boden leere Schalen mit den typischen Bisspuren der Haselmaus.



Nusskrokant

Hacke 100 Gramm gemischte Nusskerne (Mandeln, Haselnüsse, Walnüsse) in feine Stückchen. Erwärme 2 Teelöffel Butter, 3 Esslöffel Zucker und 2 Esslöffel Schlagsahne mit 2 Esslöffeln Honig langsam in einem kleinen Topf. Lass die Masse kurz aufkochen, nimm sie vom Herd und rühre die Nüsse dazu. Gib die warme Masse zwischen zwei Backpapiere und rolle sie mit dem Nudelholz flach. Schneide sie in Stücke. Dann lass den Krokant kalt werden.



Rätsel: Welche Tiere verstecken sich im bunten Laubbaum?

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abq@hallo-benjamin.de

Lösung: In der Krone Katze, Eule, Eichhörnchen, Vogel; am Stamm Maus, Igel



IMPULS

GOTTESDIENST

DER ETWAS ANDERE GOTTESDIENST AM FREITAGABEND.

#1 ES GEHT AUCH ANDERS

MIT INPUT VON SIMONE HEINZE,
DIE VIELE WUNDER ERLEBT HAT

FR, 17. 9. 2021, 18 UHR
LUTHERKIRCHE, HERNE

30 MINUTEN FÜR EINEN IMPULS
ZWISCHEN ALLTAG UND WOCHENENDE UND
ANSCHLIESSEND ZEIT ZUM AUSTAUSCH



Ev. Petruskirchengemeinde
Lutherstraße 1, 44625 Herne
<https://petrus-herne.ekvw.de>

Open-Air-Gottesdienst zum Sommeranfang



Am letzten Sonntag im Juni, fünf Tage nach Sommeranfang, traf sich die Gottesdienstgemeinde Petrus-Dreifaltigkeit auf dem Vorplatz der Dreifaltigkeitskirche am Regenkamp. Presbyter und Laienprediger Rüdiger Buschmann hatte den Gottesdienst so organisiert, dass er von den Teilnehmenden bequem und sonnengeschützt mit Corona-Abständen gefeiert werden konnte.

„Geh aus, mein Herz, und suche Freud!“ lautete der rote Faden des „Open-Air-Gottesdienstes“ zum Lied, das Paul Gerhardt

im Jahr 1653 gedichtet hatte. Laienprediger Rüdiger Buschmann betonte die bunte Vielfalt der Pflanzen in den Gärten als Sinnbild für die Verschiedenheit der Menschen und ihrer unterschiedlichen Bedürfnisse. In den Fürbitten bat er um Stärkung für alle, die sich für die Bewahrung der Schöpfung einsetzen: „Lass sie offene Ohren finden! Und erweiche die Herzen aus Stein, damit das Herz wieder staunen und dem Leben dienen kann!“

Mitarbeiterin Irmhild Hartmann hatte für alle Besucherinnen und Besucher in diesem Sinn ein buntes Herz auf einem Sticker angefertigt, das als „Give away“ mit nach Hause genommen werden konnte. Die Gelegenheit zu Begegnung und Gespräch bei einer Tasse Kaffee, ebenfalls draußen, wurde von Vielen gerne angenommen.

Mit Maske durfte im Freien auch wieder gesungen werden. Umgeben von grünen Büschen und Bäumen feierte die Gemeinde einen „Schöpfungsgottesdienst“.



Foto: Amin Mohammadi

Ökumenischer Kirchentag vor Ort

Fotos: Günter Mydlak/Horst Bastert



Am Himmelfahrtstag waren es die fünf Kreuze in den beiden katholischen und den drei evangelischen Kirchen in Herne-Süd und Constantin, die Gemeindeglieder in ökumenischer Verbundenheit näher in den Blick nahmen. Am Samstag, dem 15. Mai, war es das „Vitaminskrenz“ des verstorbenen Künstlers Peter (Pit) Grzan, an dem katholische und evangelische Christen einen Open-Air-Gottesdienst feierten mit der Bitte um die Einheit der Christen.

Das „Vitaminskrenz“ wurde im Jahr 2016 posthum realisiert und besteht aus Obstbäumen, die in Form eines Andreaskreuzes gepflanzt wurden. Wer das dazugehörige „Verkehrsschild“ näher ansieht, kann die Obstsorten identifizieren, die hier auf die Ernte warten: Birnen, Äpfel und verschiedene Kirscharten. Sie sind dazu da, um genossen zu werden.

Christen sind Menschen, mit denen „gut Kir-schen essen ist“, so Pastor Meinolf Mika, der in seiner Predigt die „Speisung der fünftausend“ nach Markus 6, 35-41 auslegte. Dabei sprach er auch von den „Ressourcen“, die der christliche Glaube gerade in Pandemie-Zeiten für eine gute Bewältigung der Krise für die ganze Gesellschaft bereithält. Es geht darum, die bedürftigen Mitmenschen nicht einfach weg zu schicken, damit sie selbst sehen, wie sie klarkommen, sondern ihnen, wie die Jünger damals von Jesus aufgefordert wurden, mit dem, was vorhanden war (fünf Brote und zwei Fische), zu dienen.



Rüdiger Buschmann mit dem Thomaskreuz.



Pfarrer Meinolf Mika bei der Vorstellung des Altarkreuzes in der Herz-Jesu-Kirche.



Margret Trappe-Creß mit Meinolf Mika mit den Fürbitten.



Begrüßung im Flottmannpark durch Rüdiger Buschmann.



Flötenspiel von Kerstin Heppener.



Am Vitaminkreuz von Pit Grzan im Flottmannpark



Saxophonspiel beim Kreuzweg in der Herz-Jesu-Kirche.



Mit Superintendentin Claudia Reifenberger bei der ÖKT-Eröffnung.



Mitarbeiterin Christa Keuchel vor dem Kreuz in der St-Konrad-Kirche.

Regenschirme mussten nur am Beginn des ökumenischen Gottesdienstes kurz aufgespannt werden.



Regelmäßige Gruppen und Kreise

	Christuskirche	Dreifaltigkeitskirche	Lutherkirche
Musik	Konzerte (M) Sonntag, 17.00 Uhr Brigitte Wilms (0178) 3569706	-	Kirchenchor (W) Montag, ab 17.30 Uhr Bettina Oschmann, (02305) 358573
Gottesdienst und Glauben	Ökumenischer Gesprächskreis (M) Dienstag ab 18.00 Uhr Dieter Nowiasz, (02323) 60532	Bibelkreis (V) Donnerstag, 10.00 Uhr Pfarrer Bastert (02323) 45871	Helferkreis Freitags (W), 18.15–19.30 Uhr, Pfr. Nehme.
Kinder- und Jugendarbeit	-	Offenes Haus für Kinder und Jugendliche (W) Donnerstags 17–19 Uhr und freitags 14–18.30 Uhr	Eine-Welt-Kreis, monatlich, Pfr. Nehme
Freizeit und Kultur	-	Schachtreff (V) trifft sich in der ungeraden Woche donnerstags um 18.00 Uhr, Wilhelm Schlacke (02323) 46449 Ökumenischer Theaterbesuchskreis (M) Pfarrerin Birgit Bastert (02323) 45871 bbastert@gmx.de Petrus-Handarbeitskreis, montags (M) 17.00 Uhr, Birgit Bastert (02323) 45871 Café zum Sonntag (M) 15.00 - 17.00 Uhr I. Hartmann, (02323) 44220	Senioren-gymnastik (W) Dienstag, um 10 Uhr Elly Hörnig, Tel. (02323) 44859 Gemeindecafé (M) am letzten Montag des Monats, 9.00–12.00 Uhr, Silke Gregor, (02323) 460600, Claudia Steinhardt, (02323) 1378390 Malgruppe Dienstag, 17.00–20.00 Uhr, Susanne Skusa, Tel. (02323) 957485
Erwachsenenarbeit	Frauenhilfe (V) Wintermonate v. 01.11. – 30.03. 14.30 Uhr! I Sommermonate v. 01.4.-31.10. 15.00 Uhr! Mittwoch, ab 15.00 Uhr, Marlies Schmidt, (02323) 9519117 Männerkreis (M) Montag, ab 20.00 Uhr Rainer Gießmann (02323) 62661 Horst Schröder (02323) 42454 Bezirksfrauenfrühstück Donnerstag 9.00 Uhr (nach Absprache), Karin Kalinowski (02323) 451654	Frauenhilfe (V) donnerstags, 15.00 Uhr I. Hartmann, (02323) 44220 Männerkreis (V) montags 18.30–20.30 Uhr Willi Buschmann, (02323) 43896 Frauentreff (M) montags 19.00 Uhr, I. Hartmann, (02323) 44220 B. Bastert (02323) 45871 Patinnenkreis (M) mittwochs ab 9.30 Uhr U. Kalinna (02323) 41568 Selbsthilfegruppe „Depression“ (W) mittwochs ab 18.00 Uhr B. Knopp (0172) 9485750	Frauenhilfe (V) siehe Christuskirche 15.00 Uhr Pfr. Nehme Trauercafé Freitag ab 15.00 Uhr (nach Ankündigung) Claudia Steinhardt, (02323) 1378390

	Christuskirche	Dreifaltigkeitskirche	Lutherkirche
Gottesdienste	<p>9:30 Uhr sonntags, Gottesdienst Abendmahlsfeier Abendmahlsfeier am 3. Sonntag eines Monats</p> <p>10.00 Uhr sonntags, Familiengottesdienste mit der Kita Löwenherz nach Vereinbarung</p>	<p>09.30 Uhr sonntags, Gottesdienst anschließend Kirchenkaffee im Seitenschiff der Kirche</p> <p>Abendmahlsfeier Am 1. Und 3. Sonntag eines Monats sowie an allen Sonntagen in der Passions- und Adventszeit (außer bei Familiengottesdiensten) sowie an weiteren Feiertagen</p>	<p>11 Uhr sonntags, Gottesdienst Gottesdienst entfällt, wenn am Samstag davor der Abendgottesdienst um 18 Uhr stattgefunden hat.</p> <p>Abendmahlsfeier am 2. Und 4. Sonntag eines Monats (wechselweise mit Wein und Saft)</p> <p>8 Uhr mittwochs, Schulgottesdienst für die Kolibri-Schule (nach Vereinbarung)</p> <p>9.30 Uhr freitags, Kindergartengottesdienst nach Absprache</p> <p>Erster Samstag im Monat, 18 Uhr, Abendmahlsgottesdienst mit neuen Liedern und anderer Liturgie</p>
Mit dem ÖPNV	<p>Haltestelle „Friedhof Wiescherstraße“ HCR-Linie 323</p>	<p>Haltestellen „Walter-Bälz-Straße“ und „Am Westbach“, HCR-Linien 303/337</p> <p>Haltestelle "Bernig-hausstraße", Ausgang Bochumer Straße West, Bogestra-Linie U35</p>	<p>Haltestelle „Flottmannhallen“ HCR-Linie 312</p> <p>Haltestelle „Hölkenskapring“ Ausgang Flottmannstraße, Bogestra-Linie U 35 (Campus-Linie)</p>
Mit dem Auto / Parken	<p>Auf den Seitenstreifen der Wiescherstraße befinden sich ausreichend Parkplätze</p>	<p>Auf dem Kirchvorplatz und an der Straßenseite vor der Kirche sind ca. 30 PKW-Abstellplätze vorhanden</p>	<p>Parkplätze befinden sich auf der Anhöhe rechts vom Haupteingang. Im Umfeld der Lutherkirche und an den Flottmannhallen sind außerdem genügend Stellplätze vorhanden</p>
Barrierefreiheit	<p>Der Kirchenraum ist für Rollstuhlfahrer über eine Rampe und den Eingang der neuen Kita zu erreichen. Im Kirchenraum befindet sich eine Hörschleife, um den Gottesdienst mit zu verfolgen.</p>	<p>Kirche und Gemeindehaus sind barrierefrei zu begehen und zu befahren, Toilette für Behinderte im Gemeindehaus</p>	<p>Das Lutherhaus und die Lutherkirche sind vom hauseigenem Parkplatz her ohne Treppen barrierefrei zu begehen, im Haus befindet sich ein Aufzug</p>

Gottesdienste in Seniorenhäusern
 Willi-Pohlmann-Haus (AWO) an der Kronenstraße (Constantin), an jedem ersten Dienstag im Monat, um 15.30 Uhr.

DRK-Seniorenwohnhaus „Am Flottmannpark“, 14.30 Uhr, an jedem dritten Freitag eines Monats
 Senioren-Wohnpark „Koppenbergs Hof“, 14.30 Uhr, an jedem zweiten Freitag eines Monats.

W= Wöchentlich
V= Vierzehntägig
M= Monatlich

Zweiter Westfälische Orgeltag am 13. Juni

Aus dem Konzertbericht von **Brigitte Wilms:**



„Im ersten Teil erklangen neben einfachen Stücken ohne Pedaleinsatz, wie z. B. einem Präludium von Jan P. Sweelinck, einem in-nigen Choralvorspiel über „Auf meinen lieben Gott“ von Johann N. Hanff, bei dem das Soloregister der Oboe Verwendung fand, auch deftige Stücke des 20. Jahrhunderts wie ein Präludium von Herbert Peter. Im Mittelteil wurden große Konzertstücke zum Vortrag gebracht, zunächst das Präludium in e-Moll von Nikolaus Bruhns. Besonders beeindruckte das Präludium in c-Moll von Felix Mendelssohn Bartholdy mit so zahlreichen Registerwechseln, dass eine Registrantin helfen musste, damit die Wechsel zwischen zarten Abschnitten und dem rauschenden Klang der Tutti-Orgel reibungslos gelangen. Der dritte Teil war den Stilrichtungen Pop und Swing gewidmet, wobei die erste Komposition, eine Bearbeitung des Liedes „Lob Gott getrost“, ein reines Pedalsolo war. Köstlich war eine Komposition, in der das Lied „Danke für diesen guten Mor-

gen“ mit Motiven aus dem ersten Satz der „Kleinen Nachtmusik“ von Wolfgang A. Mozart verquickt war. Den krönenden Abschluss bildete das rhythmisch sehr anspruchsvolle Stück „Wade in the Water“ von Thomas Riegler, bei dem man sich nicht dem zwingenden Pedalorgelpunkt entziehen konnte.“



Zu dritt bereiteten die Organistinnen Kerstin Heppener, Jiyoung Kwak und Brigitte Wilms der hörenden Gemeinde viel anspruchsvolle Orgelmusik an den Orgeln der Dreifaltigkeits- und der Christuskirche.



SENIORENWOHNANLAGEN Herne

- Barriere arme Wohnungen mit Balkon
- Aufzüge in allen Häusern
- Hausflurreinigung und Schneedienst inklusive
- Servicepartner (Sportangebot, Tagespflege, Pflegedienst, Friseur, Physiotherapie)

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Ansprechpartner: Kimberly Grimberg

Tel. 0157 79777955 / Email: kg@rhein-ruhr-invest.de

HFO
HECKENHOFF FAMILY OFFICE GMBH & CO. KG

Wohnstättenleitung (m/w/d) in Herne

ab sofort in Vollzeit gesucht

Die Lebenshilfe Herne „Selbstbestimmt Wohnen“ gGmbH bietet Menschen mit geistigen und körperlichen Behinderungen in vier Wohnstätten ein familienähnliches Zuhause.

Für unsere Wohnstätte in Herne mit 24 Bewohner*innen suchen wir ab sofort oder zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine neue Wohnstättenleitung (m/w/d). Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle. Die Leitungsfreistellung beträgt 19,5 Stunden. Die 24 Bewohner*innen leben in drei kleinen Wohngruppen und werden von 27 Mitarbeitenden begleitet.

Das erwartet Sie:

- Vergütung nach TVöD-SuE, Leistungszulage, Jahressonderzahlung
- interne und externe Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Betriebliche Altersvorsorge

Das bringen Sie mit:

- einen Bachelor- oder Masterabschluss der Sozialpädagogik oder Sozialarbeit
- Berufs- und Führungserfahrung mit Menschen mit Behinderungen

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung (gern als pdf) umgehend an:

Lebenshilfe Herne | Wanne-Eickel Selbstbestimmt Wohnen gGmbH
Christina Heldt
Viktor-Reuter-Str. 19-21a | 44623 Herne
Tel. 02323 1375975 | bewerbung@lebenshilfe-herne.de



Lebenshilfe

Herne | Wanne-Eickel
Selbstbestimmt Wohnen gGmbH

Aus der Frauenhilfe Christus und Luther



Brigitte vom Ort, Inge Dungs und Brigitte Breuer genießen die Sommerfrische im Juli.

Endlich war Anfang Juni nach **sechsmonatiger Corona-Zwangspause** wieder ein Frauenhilfstreffen in unserer Christuskirche möglich. Das erste in diesem Jahr. Wenn in der Zwischenzeit auch sehr viele Telefongespräche untereinander geführt wurden und man sich ab und zu auch mal beim Spazierengehen oder Einkaufen oder in den ersten Präsenzgottesdiensten getroffen hatte, war allen Anwesenden **die Freude** deutlich anzumerken, mal wieder in vertrautem Kreis zu sein.

Wir begannen an diesem Nachmittag mit einem kleinen Rückblick, und es stellte sich heraus, dass fast alle aus unserem Kreis bereits **vollständig geimpft** und gesundheitlich gut durch die bisherige Zeit gekommen sind. Aber wir mussten seit unserem letzten Treffen auch wieder von einigen Frauenhilfsschwestern **Abschied nehmen**, nämlich Gisela Pättsch, Hildegard Durchholz und Elisabeth (Liesl) Müller, die wir in unsere Gebete einschlossen.



Mit Pfarrer Jens-Christian Nehme im Kirchsaal Christus.

Seit diesem ersten Treffen kommen wir nun wieder in gewohntem Rhythmus - alle zwei Wochen - zusammen. So konnten wir uns doch noch mit der diesjährigen **Jahreslosung** beschäftigen und erfuhren in einem Lichtbildervortrag auch noch etwas über Vanuato, auch wenn am jährlichen Weltgebetstag Anfang März ein Präsenzgottesdienst leider nicht möglich war.



Am letzten Frauenhilfsmittwoch im Juli nutzten wir das warme Sommerwetter zu einem **Treffen im Außenbereich der Kindertageseinrichtung Löwenherz** - ohne Masken. Das Singen bekannter Volkslieder ohne diese Beeinträchtigung machte richtig Freude. Und statt der üblichen Tasse Kaffee gab es ein Eis zur Erfrischung.

Ihre Karin Kalinowski



Wo sonst die Löwenherz-Kinder spielen, nehmen die Frauenhilfsfrauen eine Auszeit im Grünen.


HENNING

WO GIBT
ES DEN
BESTEN
SERVICE
FÜR IHREN
FORD
IN
HERNE?

Henning Automobil GmbH
Ford Servicepartner
Roonstraße 67
44628 Herne
Tel. 02323 - 98 69 0
www.henning-automobil.de



Birgit Bastert überreicht Gudrun Löwner als Dank für ihren Besuch eine neue Ausgabe des Ruhrgebiets-Asterix.

Professor Dr. Gudrun Löwner referiert in der Frauenhilfe

Dr. Gudrun Löwner, seit 2011 Professorin an der Vereinigten Ökumenischen Hochschule in Bangalore/Indien, war am 29. Juli zu Gast in der Frauenhilfe Dreifaltigkeit. Einige Frauen kannten sie noch von ihrer Zeit am Eine-Welt-Zentrum Herne. Irmhild Hartmann, Leiterin der Frauenhilfe, arbeitete in unmittelbarer Nachbarschaft als Leiterin des Kinderheims. Pfarrerin Löwner zeigte den anwesenden Frauen verschiedene Kleidungsstücke, die Frauen heute in Indien tragen, z.B. Salwar Kameez. Es besteht aus einem langen geschlitzten Oberteil über einer weiten Hose, die mit einem Band zusammengehalten wird. Dazu trägt man einen farblich abgestimmten Schal. Früher wurde diese Kleidung nur von Muslimen getragen, aber viele der jüngeren Frauen haben die Saris, gewickelt aus 5 Meter Stoff in den Truhen gelassen und ziehen das bequemere 3-teilige Ensemble an. Damit kann man sich gut bewegen, aufs Motorrad setzen

oder in den Bus springen. Das ist beim Sari sehr mühsam.

Im zweiten Teil referierte Dr. Löwner anhand von Bildern über Christen in Indien. Das Christentum soll bereits im ersten Jahrhundert durch den Apostel Thomas nach Indien gelangt sein. Nachweisbar gibt es Christen in Indien schon seit dem vierten Jahrhundert. Christen bauten Kirchen – angepasst an den Baustil der Hindu-Tempel. Somit unterscheiden sich Kirchen und auch Moscheen wenig von einem Hindu-Tempel. Erkennbar sind Kirchen auch in Indien am Kreuz. Häufig ist es ein Thomaskreuz.



Dem Apostel Thomas ist ein eigenes Kreuz gewidmet.

Im Innenraum der Kirchen findet sich eine typisch kirchliche Ausstattung – aber mit den landesüblichen Besonderheiten. Statt Kerzen, die bei oft hohen Temperaturen schmelzen würden, findet man Öllampen. Die Madonna



Maria als indische Madonna in einen blauen Sari gehüllt.



Ein moderner Kirchenbau in Indien in Form von Schiff und Flugzeug.



Auch Mitarbeiterin Ingrid Rohrmoser (vorne) konnte von ihren zahlreichen Aufenthalten bei Frau Löwner in Neu Dehli erzählen.

in der katholischen Kirche ist auch schon mal mit einem Sari dargestellt. Eine neuere Kirche ist gebaut als Schiff – die ersten Jünger waren Fischer. Darüber befinden sich Säulen, die ein Flugzeugmodell tragen. Das Flugzeug symbolisiert den Wandel der Arbeitswelt der Christen.

Vom Fischen können sie sich nicht mehr ernähren. So reisen sie per Flugzeug in Länder, wo sie ihren Lebensunterhalt verdienen können, indem sie u.a. als Servicepersonal auf Kreuzfahrtschiffen arbeiten.

Die ersten evangelischen Kirchen gehen auf den deutschen Missionar Bartholomäus Ziegenbalg zurück, der im Jahr 1706 nach Indien kam. Heute sind ca. 2,3 Prozent der IndierInnen Christen. Im Süden des Landes, in Kerala und Tamil Nadu, beträgt ihr Anteil ca. 20 Prozent.

Birgit Bastert

Sommerkirche mit Wurzeln des Glaubens

An sechs Sonntagen hat sich die Petrusgemeinde in der Dreifaltigkeitskirche zum zentralen Gottesdienst getroffen und über die Wurzeln des christlichen Glaubens nachgedacht. Auch einige Taufen konnten an den ersten drei Sonntagen gefeiert werden. Am vierten Sonntag gab es auch wieder die Möglichkeit, ein gemeinsames Abendmahl zu halten. Die Gottesdienste wurden musikalisch besonders gestaltet von den Organistinnen Brigitte Wilms, Kerstin Heppener und Jiyoung Kwak.



Laienprediger Rüdiger Buschmann beim Abschlusssegnen des Israelsonntags am 8. August.



HIPPE & SOHN Bestattungen

gegründet 1895 www.hippeundsohn.de

Das Fachunternehmen in der fünften Generation · Meisterbetrieb
Eigene Trauerhalle & Aufbahrungsräume · Durchführung von Trauerfeiern
und Bestattungen auf allen Friedhöfen · Bestattungsvorsorge

Wiescherstraße 12–14 · 44623 Herne ☎ **(0 23 23) 45 15 03 o. 45 14 23**

Deutsches Rotes Kreuz

DRK Pflege-, Betreuungs- und Service GmbH

Haus am Flottmannpark

Wir freuen uns auf Ihren Besuch...

- ...zum **musikalischen Nachmittag**
jeden 3. Sonntag im Monat ab 14:30 Uhr
- ...zum **Markttag**
jeden 3. Dienstag im Monat ab 14:30 Uhr
- ...zum **Bingo**
jeden 1. Sonntag im Quartal ab 10:00 Uhr

Älter werden –
sicher und zufrieden!



Besuchen Sie auch unser Statteil-Café

Öffnungszeiten: Di.–So. 12:00 Uhr–17:30 Uhr

Wir bieten Ihnen...

- ...Mittagstisch von 12:00 bis 13:30 Uhr
- ...selbstgemachte Kuchen und Torten,
- ...Wohlfühlatmosphäre mit Nähe zum Park,
- ...nach Absprache den passenden Raum für Ihre Familienfeier.

EvK – Selbsthilfe- gruppen willkommen

Experten und Betroffene
als Partner für Ihre Gesundheit



Evangelisches Krankenhaus Herne

Wiescherstr. 24

44623 Herne

02323.498-0

Hordeler Str. 7 – 9

44651 Herne

02323.498-90



EvKHerne

Konfirmation in Italien

In Herne getauft - in Mailand konfirmiert: Die Petrusgemeinde Herne gratuliert nachträglich Julia Detken zur Konfirmation und wünscht ihr einen gesegneten weiteren Lebensweg. Sie wurde in Herne in der Dreifaltigkeitskirche getauft. Am Pfingstsonntag wurde sie in der Evangelischen Gemeinde deutscher Sprache in Milano (Mailand) konfirmiert. Julia lebt mit ihrer Familie seit Jahren in Parma, ihre Großeltern mütterlicherseits in Herne. Auch die Großeltern freuen sich darüber, dass die Konfirmation ihrer Enkelin in Pandemie-Zeiten überhaupt möglich war.



Julia Detken vor dem Portal ihrer Konfirmationskirche in Milano.

wohnen.
leben.
wohlfühlen.

Wohnungs
verein
Herne eG

„Zeit für
Zweisamkeit“

Mit dem WV Herne
wohnen Sie richtig.

Wohnungsverein Herne eG

Telefon: 0 23 23 / 99 491-0
www.wohnungsverein-herne.de

VARIÉTÉ et cetera

BOCHUM

ARTISTIK.COMEDY.GASTRONOMIE.



**HURRA, WIR
SIND WIEDER DA!**

SHOW:

Fr. 17 & 20:30 Uhr (ab Sept.)

Sa. 16:30 & 20 Uhr

So. Brunch & 19 Uhr

07.08. bis 07.11.21

☎ **0234 13003** | **WWW.VARIETE-ET-CETERA.DE**

HERNER STR. 299 | BOCHUM

Kontaktdaten

Pfarrer und Pfarrerin



Jens-Christian Nehme
Pfarramt Ost 1
Regenkamp 40b,
44625 Herne
Tel.: (02323) 146523
Mail: jens-christian.
nehme@kk-ekvw.de
am besten zu erreichen in
der Mittagszeit



**Pfarrerin Birgitta
Zeihe-Münstermann**
Pfarramt Ost 2
Flottmannstraße 103,
44625 Herne
Tel.: (02323) 2909740
Mail: birgitta.zeihe-muens-
termann@kk-ekvw.de



Horst-Hermann Bastert
Pfarramt West
Regenkamp 80,
44625 Herne
Tel.: (02323) 45871
Mail: horst-hermann.ba-
stert@kk-ekvw.de
erreichbar morgens
9.00–10.00 Uhr

Laienprediger
Rüdiger Buschmann
Tel.: (02323) 450927

Michael Zimmer
Tel.: (02323) 944980

Gemeindedienste
Helga Backes (Luther), Mobil: (0176) 53819714

Offene Kirche

Der Vorraum der Christuskirche am Haupteingang des Südfriedhofes ist ganzjährig von 10–16 Uhr geöffnet.



Diakoniebüro für Herne-Süd

„Wie komme ich an einen Pflegegrad?“, „Gibt es Möglichkeiten zur Unterstützung im Haushalt?“, „Wer kümmert sich um mich, wenn ich allein nicht mehr zurecht komme?“ Wenn Sie Fragen wie diese haben, oder sich einfach nur über Themen aus dem Bereich Pflege, Hauswirtschaft und Betreuung informieren wollen, können Sie jederzeit **Stephan Chilla** vom Diakonischen Werk kontaktieren. Telefon: (02323) 496949 oder s.chilla@diakonie-herne.de

Kontaktdaten

Gemeindesekretariat

Renate Alexander, Claudia Korbik
Lutherstraße 1, 44625 Herne
Tel.: (02323) 42134
Fax: (02323) 387841
Mail: her-kg-petrus@kk-ekvw.de

Büro-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag u. Freitag von 9 – 12 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag von 10.00 – 12.30 Uhr

Tageseinrichtungen für Kinder

Katharina Schönweitz (Christus-Löwenherz)
Wiescherstrasse 120-122, 44625 Herne
Tel.: (02323) 60537
Mail: her-kiga-wiescherstrasse@kk-ekvw.de

Livia Leichner (Familienzentrum Dreifaltigkeit),
Holsterhauser Straße 320, 44625 Herne
Tel.: (02323) 490645
Mail: familienzentrum-herne@web.de
Facebook: Evangelisches Familienzentrum
Dreifaltigkeit

Sonja Friedrichs-Müller (Luther)
Lutherstraße 1a, 44625 Herne
Tel.: (02323) 42140
Mail: her-kiga-lutherstrasse@kk-ekvw.de
Facebook: Ev. Luther-Kindergarten Herne

Kirchenmusik

Brigitte Wilms (Christus)
Mobil: (0178) 3569706
Kerstin Heppener (Luther)
Jiyoung Kwak (Dreifaltigkeit)

Bettina Oschmann (Chorleitung Luther)
Tel.: (02305) 358573

Internet

Homepage:
www.petrus-kirchengemeinde-herne.de
Facebook: [www.facebook.com/
PetrusKirchengemeindeHerne](https://www.facebook.com/PetrusKirchengemeindeHerne)

Unsere Bankverbindung bei der Herner Sparkasse lautet:
IBAN: DE42 4325 0030 0007 7086 47

Impressum

Herausgeber:

Die Evangelische Petrus-Kirchengemeinde
Herne

V.i.S.d.P.:

Pfarrer Horst-Hermann Bastert

Unser Dank gilt dem Redaktionskreis, den Korrekturlesern und allen, die an der Erstellung und Verteilung des Gemeindebriefes beteiligt sind. Dank auch für die Bereitstellung des Fotomaterials.

Titelbild: „Der Gemeindebrief“

Fotos: Günter Mydlak, Livia Leichner, Familie Ingler, Irmhild Hartmann, „Friedrich-Wilhelm Siepman, Gudrun Löwner, Horst Bastert, Verlag Am Birnbach (S. 4), Titelbild und Kinderseiten: Der Gemeindebrief.

Gesamtkonzept und Durchführung:

Werbeagentur L. Kapp, Heiliger Weg 99,
44141 Dortmund, Tel.: (0231) 58 44 85-0
daten@werbeagentur-kapp.de

Satz und Layout:

ideen.manufaktur, www.ideemafa.de



ALLTAGSBEGLEITUNG UND PERSÖNLICHE BETREUUNG SOWIE PFLEGE FÜR SENIOREN UND FAMILIEN ZUHAUSE

Unsere Leistungen für Sie in Herne:

- **Betreuung Zuhause**
- **Betreuung außer Haus**
- **Ambulante Pflege (Grundpflege)**
- **Demenzbetreuung**
- **Alltagsbegleitung**
- **Entlastung pflegender Angehöriger**
- **Familienbetreuung**
- **Kostenfreie Beratungsgespräche**

Sie bestimmen die Zeit. Von wenigen Stunden bis zu ganzen Tagen.
Pflegegrad vorhanden? Nutzen Sie Ihren Anspruch.

Kostenübernahme durch Pflegekasse möglich.

HISB Betreuungsdienst Herne GmbH
Castroper Straße 137 • 44628 Herne

herne@homeinstead.de

www.homeinstead.de/herne

Tel.: 02323 988 998-0

Jeder Betrieb von Home Instead ist unabhängig sowie selbstständig und wird eigenverantwortlich betrieben. © 2021 Home Instead GmbH & Co. KG

**Home
Instead**[®]
Seniorenbetreuung

Zuhause umsorgt

Ihr kompetenter Partner in Häuslicher Kranken- und Altenpflege:

Altenpflege • Pflegedienst • Krankenpflege

Diakonie

Häusliche Pflege in guten Händen



Tagespflege Herne

Altenhöfener Str. 21a
44623 Herne

Tel.: 0 23 23 - 1 37 40 - 34

Diakoniestation Herne

Altenhöfener Str. 19
44623 Herne

Tel.: 0 23 23 - 49 69 - 23

Tagespflege Crange

Dorstener Str. 490
44653 Herne

Tel.: 0 23 25 - 5 89 91 - 11

Diakoniestation Wanne-Eickel

Dorstener Str. 492
44653 Herne

Tel.: 0 23 25 - 97 18 - 22

www.diakonie-herne.de



PRAXISOLIVIER

ZAHNARZT IN HERNE

GESUNDE ZÄHNE IN JEDER LEBENSPHASE



2x in Herne

BOCHUMER STR. 38 + FORELLSTR. 46

(Nähe Archäologie-Museum) (am Schlosspark Strünkedee)



/zahnmedizin.herne

Termine & Infos unter 02323 411 27

info@zahnmedizin-herne.de | www.zahnmedizin-herne.de